

Pray and Go – 20. Februar 2022 – 7. Sonntag/C

Aus dem Evangelium nach Lukas (6,27-38)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Euch aber, die ihr zuhört, sage ich: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen! Dem, der dich auf die eine Wange schlägt, halt auch die andere hin und dem, der dir den Mantel wegnimmt, lass auch das Hemd! Gib jedem, der dich bittet; und wenn dir jemand das Deine wegnimmt, verlang es nicht zurück! Und wie ihr wollt, dass euch die Menschen tun sollen, das tut auch ihr ihnen! Wenn ihr die liebt, die euch lieben, welchen Dank erwartet ihr dafür? Denn auch die Sünder lieben die, von denen sie geliebt werden. Und wenn ihr denen Gutes tut, die euch Gutes tun, welchen Dank erwartet ihr dafür? Das tun auch die Sünder. Und wenn ihr denen Geld leiht, von denen ihr es zurückzubekommen hofft, welchen Dank erwartet ihr dafür? Auch die Sünder leihen Sündern, um das Gleiche zurückzubekommen. Doch ihr sollt eure Feinde lieben und Gutes tun und leihen, wo ihr nichts zurück erhoffen könnt. Dann wird euer Lohn groß sein und ihr werdet Söhne des Höchsten sein; denn auch er ist gütig gegen die Undankbaren und Bösen. Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! Richtet nicht, dann werdet auch ihr nicht gerichtet werden! Verurteilt nicht, dann werdet auch ihr nicht verurteilt werden! Erlasst einander die Schuld, dann wird auch euch die Schuld erlassen werden! Gebt, dann wird auch euch gegeben werden! Ein gutes, volles, gehäuftes, überfließendes Maß wird man euch in den Schoß legen; denn nach dem Maß, mit dem ihr messt, wird auch euch zugemessen werden.

Impuls zum Evangelium (Hilde Föster)

Was für eine schwere Bürde!

Liebet eure Feinde;

...betet für die, die euch beschimpfen!

Richtet nicht, dann werdet auch ihr nicht gerichtet werden!

Unsere Kirche ist ein Riesengroßer Baum mit vielen Ästen, vielen Verzweigungen, Abzweigungen. Nicht alles gefällt mir. Es gibt gegenseitige Beschimpfungen, Verletzungen, Anklagen.

Aber Jesus sagt: *Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!*

Herr schenke mir und uns allen die Kraft, respektvoll miteinander umzugehen und barmherzig zu sein.

Gottes Geist und Liebe zueinander sei mit uns allen, egal ob Laien, Priester, Bischöfe oder Kardinäle, bis hin zum Papst.

Pray and Go – 20. Februar 2022 – 7. Sonntag/C

Wann und wo!

- **Das nächste und letzte Mal am 6. März 2022 von 18 – 19 Uhr**
- Kirche St. Margareta, 40625 Düsseldorf-Gerresheim
- Bis dahin wöchentlicher Aushang des Impulses, an der Laterne vor der Kirche
- veröffentlicht auf der Webseite der Gemeinde St. Margareta

Herzlich willkommen!

- Pray and Go, ein offenes spirituelles Angebot
- kommen, wann Du magst
- hören, wenn Du willst
- zur Ruhe kommen
- einfach nur da sein.
- Dich mitteilen, wenn Du möchtest
- gemeinsam mit anderen sein
- gehen, wenn es gut für Dich ist

Ablauf!

- eintreten
- einen Platz finden
- Musik hören
- das Evangelium des Tages hören und auf dem Zettel lesen
- den eigenen Gedanken folgen
- den Impuls lesen oder auch nicht
- den eigenen Gedanken aufschreiben?
- gemeinsam das „Vater unser“ beten
- hinaus in die Welt gehen

Dieser Ablauf wiederholt sich etwa 3 Mal.

Anschließend!

- den Zettel mit den eigenen Gedanken an der Pinnwand hinten in der Kirche aufhängen
- draußen an der Kerze: Austausch zum Evangelium oder einfach nur ins Gespräch kommen

Mitgestalten? Weitermachen? Neues Format? – Nur Mut.

- Gerne! Wir freuen uns über Unterstützung und Initiative jedweder Art!

Ansprechpartner*in! Angelika Fröhling, 0211 30147351, prayandgo@t-online.de.